



Trotz Corona: Osteraktion auf dem Wastlhof

Beitrag

Das Angebot des kleinen, bunten Ostermarktes im Freien vor dem Hofladen umfasste ein wunderschönes Angebot an handgemachten Osterdekorationen und Basteleien, die die Helferinnen und Helfer des Chiemgauer Ukrainehilfe zu Hause in den eigenen Haushalten bastelten, stickten, nähten und druckten. Auch handbemalte Holzeier aus der Ukraine waren im Angebot. Außerdem hat der Helferkreis „Helft uns helfen“ zu Gunsten der Chiemgauer Ukrainehilfe mit Vorsitzender Kathi Schmid aus Hohenmoos und viele weitere Helfer ein vielfältiges Angebot an Frühlingsskränzen aus Naturmaterialien und Palmbuschen gebunden. Weiter gab es feine hausgemachte Marmeladen und hangemachte Osterkerzen zu Gunsten der Hilfsprojekte in der Diözese Ternopil in der Ukraine. Traudi Steiner organisierte den coronakonformen Verkauf am Wastlhof.

Vom Wastlhof wurden neben den Hofladenprodukten wie schön gefärbte bunte Ostereier, Hoflikör, Suppenhühner, Dinkelnudeln, Eier Käse und anderem auch hausgemachte Rührteig Osterlamm, Osternesterl aus feinem Hefeteig, Bauernbrot, Kaffee und Kuchen zum Mitnehmen und witterungsbedingt wärmender Punsch im neuen „Hehnaheisl“ vor dem Hofladen (- ein zusätzlicher Verkaufstand vor dem Hofladen-) angeboten. Der 10-jährige Wastl-Seppi hatte kleine von ihm selbstgebaute Osterhasen aus Holz, sowie bemalte Holzeier im Angebot.

Priens erster Bürgermeister Andreas Friedrich (selbst auch Mitglied im Verein Chiemgauer Ukrainehilfe e.V.) zeigte sich bei seinem Besuch begeistert von dem kleinen coronakonformen Ostermarkt in Elperting.

Auch Prien Marketing Geschäftsführerin Andrea Hübner stattete dem kleinen Markt einen Besuch ab, und bedankte sich bei Maria Riepertinger für den schönen Beitrag zum Priener Frühlingserwachen. Insgesamt ein sehr schöner coronakonformer Beitrag gerade in aktuellen Zeiten, freuten sich Priens erster Bürgermeister Andreas Friedrich und Prima Geschäftsführerin Andrea Hübner gemeinsam mit Gemeinderätin Rosi Hell, die den Markt auch tatkräftig unterstützte. „Mir ist bewusst, dass sich aktuelle Zeiten auch für Hilfsprojekte sehr schwierig erweisen, daher biete ich als Mitglied der Chiemgauer Ukrainehilfe gerne die Verkaufsmöglichkeit mit Reinerlös zu 100% an das Hilfsprojekt in unserem Hofladen an“, so Maria Riepertinger.

Die fleißigen Helferinnen und Helfer der Ukrainehilfe bieten ihre Handarbeiten – in Zeiten außerhalb des Lockdowns auf Marktveranstaltungen an, die derzeit leider nicht möglich sind. „Um weiter aktiv zu sein, ist es eine schöne Möglichkeit zumindest einen Teil der Handarbeiten im kleinen Rahmen am Wastlhof in Prien anzubieten, für die wir uns herzlich bedanken“, freute sich 1. Vorsitzende Kathi Schmid aus Hohenmoos. Außerdem bedankte sie sich recht herzlich bei Traudi Steiner für die Organisation des Verkaufs am Wastlhof und bei allen Helfern und Unterstützern des Projektes.

Tafelkränze, Palmbüsche, Osterkerzen und hausgemachte Marmeladen sind auch dieser Tage noch im Hofladen Wastlhof zu Gunsten der Chiemgauer Ukrainehilfe e.V. mit Sitz Frauenchiemsee in Selbstbedienung erhältlich – bitte Kleingeld bereit halten und nach Möglichkeit separat in die Spendenkasse bezahlen. Bei Interesse an Osterfrühchen, Weihedeckerl, bestickten Ostereiern, Osterdeko und Holzeiern aus der Ukraine darf man sich gerne telefonisch bei Kathi Schmid 08051 5578 oder Traudi Steiner unter 08051 4957 melden.

Bericht und Fotos: Maria Riepertinger



Kategorie

1. Gesundheit & Corona

Schlagworte

1. Atzing-Wildenwart
2. Chiemgau
3. Prien am Chiemsee
4. Wastlhof
5. Weitere Umgebung